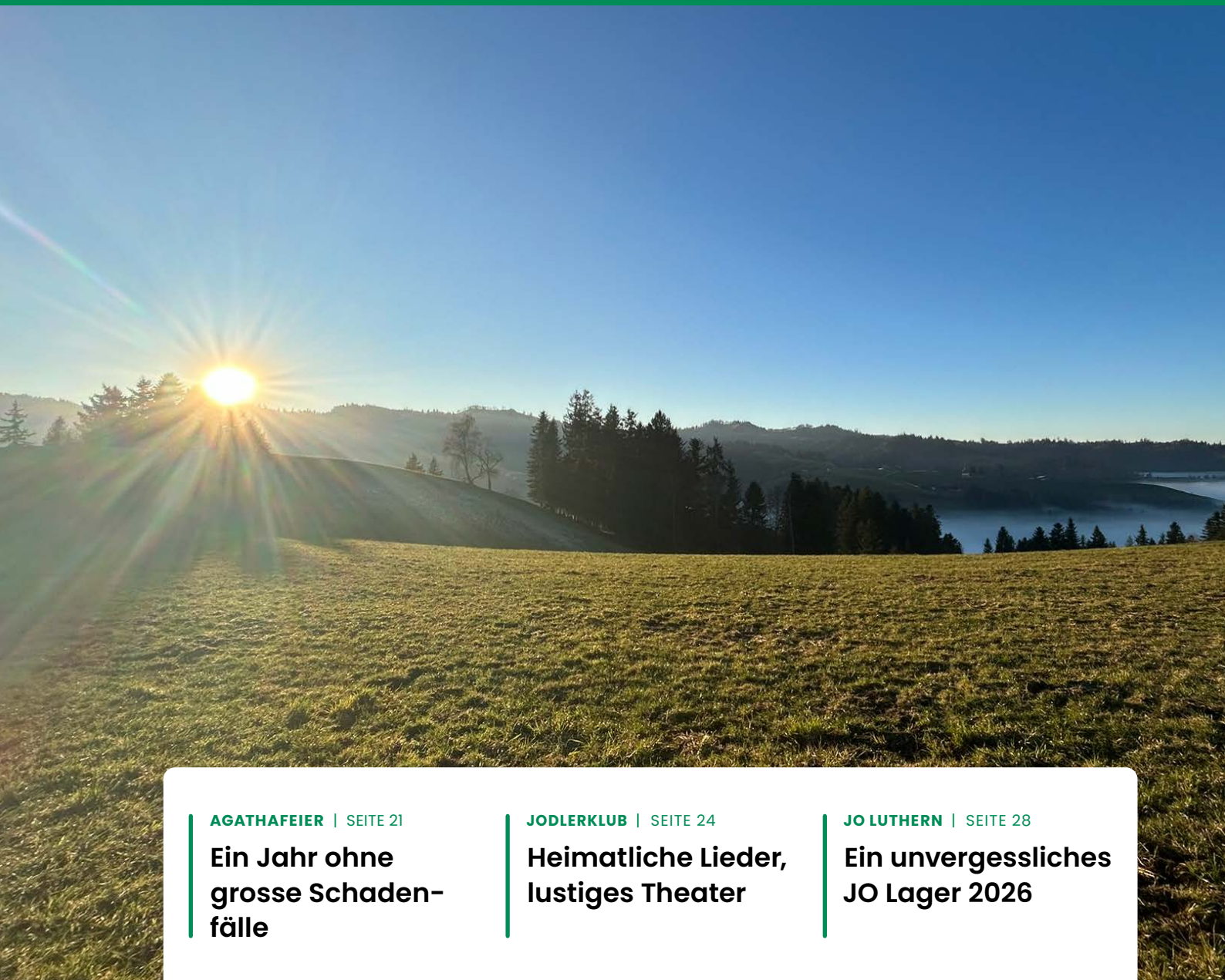


Luthertaler



AGATHAFEIER | SEITE 21

**Ein Jahr ohne
grosse Schaden-
fälle**

JODLERKLUB | SEITE 24

**Heimatliche Lieder,
lustiges Theater**

JO LUTHERN | SEITE 28

**Ein unvergessliches
JO Lager 2026**

Inhalt

- 04 DORFPLATZ**
- 04 Mitteilungen aus dem Gemeinderat
- 05 Publikation Bauwesen
- 05 Immobilienmarkt
- 05 Menschen

- 06 SCHULE**
- 06 IT-Kommunikationslösung
- 07 Digitaler Dschungel
- 08 Wintersporttag
- 10 Musikschule Region Willisau



24 JODLERKLUB

28 JO LUTHERN



- 14 VEREINE & ORGANISATIONEN**
- 14 Zuhause Luthern – einzigartig & kreativ
- 17 Pfarreien und Kirchgemeinden
- 17 Begegnungskaffee
- 19 Jugendtreff
- 19 Schützengesellschaft Luthern
- 19 Reitverein Zell
- 21 Agathafeier
- 22 Feldmusik
- 24 Jodlerklub
- 27 Trachtengruppe
- 28 JO Luthern
- 30 Kegelklub
- 31 Die Mitte Kanton Luzern
- 32 Reformierte Kirche Willisau–Hüswil

- 34 ALLERLEI**
- 34 Rätselspass
- 34 Wichtige Kontakte
- 35 Monatsrezept

36 VERANSTALTUNGSKALENDER

Impressum

REDAKTIONSADRESSE
Redaktion Luthertaler
Gemeindeverwaltung Luthern
6156 Luthern
041 978 80 10
redaktion.luthertaler@quickline.ch

ABONNEMENTE UND ADRESSÄNDERUNG
Gemeindeverwaltung Luthern
Tel. 041 978 80 10
abo.luthertaler@quickline.ch

ABONNEMENTSPREIS
CHF 48.– / 12 Ausgaben

INSERATE
Andrea Kaufmann
Tel. 079 630 73 57
inserate.luthertaler@quickline.ch

DRUCK
Carmen Druck, 6242 Wauwil

REDAKTIONSTEAM
Alois Fischer, Andrea Kaufmann

NÄCHSTER REDAKTIONSSCHLUSS
Luthertaler April:
Donnerstag, 12. März 2026 (erscheint am 27.03.26)
Luthertaler Mai:
Donnerstag, 9. April 2026 (erscheint am 24.04.26)

MITTEILUNGEN AUS DEM GEMEINDERAT

News im März 2026

Thomas Gygax wird Gemeindeschreiber von Luthern

Mit der Wahl von Thomas Gygax stellt der Gemeinderat die Weichen für eine langfristige Nachfolgeplanung. Der 29jährige bisherige Gemeindeschreiber von Balsthal SO kennt auch unsere lokalen Gegebenheiten, wohnt er doch mit seiner Familie in Dagmersellen und arbeitete über mehrere Jahre bei der Stadtverwaltung Willisau.



Er wird die Stelle am 1. Juli 2026 in einem Teilzeitpensum von 80% antreten. Diese Konstellation ermöglicht eine optimale strategische Weichenstellung: Der bisherige Stelleninhaber bleibt der Verwaltung erhalten und übernimmt neu die Funktion als Gemeindeschreiber-Substitut, ebenfalls im Teilpensum – ideal im Hinblick auf dessen dereinstige Pensionierung. Die Kontinuität in der Verwaltung ist somit sichergestellt, während gleichzeitig frische Impulse durch die neue Leitung einfliessen können. Der Gemeinderat ist überzeugt, mit Thomas Gygax eine qualifizierte Persönlichkeit gewonnen zu haben, welche unsere Ansprüche vollumfänglich erfüllt und freut sich auf die Zusammenarbeit. Wir heissen Thomas Gygax bereits heute herzlich willkommen und wünschen ihm für den Start im Sommer 2026 viel Erfolg.

Publikation Bauwesen

Eingegangene Baugesuche

Vogel Armin
Vorunter-Walsburg, 6154 Hofstatt
Jauchesilo mit Abdeckung auf Gst.-Nr. 146, Vorunter-Walsburg

Einfache Gesellschaft ARA Süd Ufhusen
Steinernstrasse 1, 6153 Ufhusen
Neubau Schmutzabwasserleitung ARA Süd Ufhusen, auf Gst. 25, 575, 293, 593, 298, 598, 296, 297, 314, 309, 315, 316, 310, 443, 442, 441, 587, 595, 440, 439, 428, 427, 426, 420, 674, 671, 469, 292, 290, 308, 289, 307, 306, 760, 288, 287, 576, 305, 300, 295, 433, 735, 423, 601, 424, 589, 425, 302, 301, 418, 590, 765, 286, 669, 415, 422, 667 GB Ufhusen und Nr. 133, 134, 142, 149 GB Luthern

Lustenberger Ivo
Knubelmatte 1, 6154 Hofstatt
Sanierung und Ausbau Dachgeschoss, auf Gst. Nr. 407, Knubelmatte 1

Bewilligte Baugesuche

keine

Immobilienmarkt

ZU MIETEN:

5 ½-ZIMMER-STÖCKLI
Karrberg 2, 6156 Luthern
Kontakt: Roland Bürli, Karrberg 1, 6156 Luthern
079 446 17 08

TRADITIONSREICHES GASTHAUS
AM FUSSE DES NAPFES
Dreilindenplatz 3, Luthern-Bad
Kontakt: Redinvest Immobilien AG, Christoph-Schnyder-Strasse 46, 6210 Sursee, 058 255 79 00

Menschen

Zivilstandsnachrichten

GEBURTEN
keine

EHEN
keine

TODESFÄLLE
keine

Neuzuzüger

Als Neuzuzüger heissen wir folgenden Bewohner in der Gemeinde Luthern herzlich willkommen:

- **Handrich Ronny**, Gerbe 2, 6156 Luthern
- **Janůrková Johana**, Oberdorf 2, 6156 Luthern
- **Minger Therese**, Urseli, 6156 Luthern
- **Neves de Souza Pineu Michelle**, Unterdorf 21, 6156 Luthern
- **Ruch Marcel**, Baumgärtli, 6156 Luthern
- **Schärli Manuela**, Sonnweg 12, 6156 Luthern
- **Schöpfer Jasmin**, Bäumen 1, 6154 Hofstatt

Gratulationen

GEBURTSTAGE

- **Kreienbühl-Limacher Bertha**, Dorfstrasse 16, 6154 Hofstatt, 90. Geburtstag am 5. März.
- **Hodel-Koller Leo**, Hinter-Gernet 2, 6156 Luthern, 85. Geburtstag am 21. März.

Jubilare welche keine Erwähnung im Luthertaler wünschen, können dies an redaktion.luthertaler@quickline.ch oder 041 978 80 10 mitteilen.

Einführung von KLAPP an der Schule Luthern

Kommunikation ist im Bildungsbereich ein zentraler Bestandteil, sowohl innerhalb der Schule als auch zwischen Schule und Elternhaus. Um diesen Austausch weiter zu verbessern, geht die Schule Luthern einen nächsten wichtigen Schritt.

Die teils umständliche und zeitaufwendige Papierkommunikation soll künftig digital erfolgen. Auch bereits genutzte digitale Kanäle wie E-Mails, Chats oder SMS werden mit der neuen Plattform «KLAPP» gebündelt und zu einem einheitlichen Kommunikationsweg zwischen Eltern und Schule zusammengeführt.

«KLAPP» ist eine speziell für Schulen entwickelte Kommunikationslösung. Sie funktioniert über die kostenlose App auf dem Smartphone oder über einen Browser am Computer. Die Anwendung erleichtert den Informationsaustausch zwischen Lehrpersonen, Eltern und Schülerinnen und Schülern und ermöglicht es, Nachrichten, Termine und Abwesenheiten zentral zu verwalten.

Die Lösung ist nicht neu, aber bewährt. Bereits über 1600 Schulen setzen «KLAPP» erfolgreich ein. Die Rückmeldungen sind durchwegs positiv, besonders bezüglich Effizienzsteigerung und Transparenz im Informationsfluss.

Alle Erziehungsberechtigten mit schulpflichtigen Kindern an der Schule Luthern erhalten in den kommenden Tagen die notwendigen Informationen zur Registrierung und Installation. Obwohl die benutzerfreundliche Oberfläche intuitiv bedient werden kann und keine spezielle Schulung erfordert, bieten wir einen freiwilligen Workshop an, in dem wir Sie bei den ersten Schritten mit «KLAPP» unterstützen.

Wichtig ist uns: «KLAPP» ersetzt nicht das persönliche Gespräch. Es vereinfacht lediglich organisatorische Abläufe. Für persönliche Anliegen stehen wir Ihnen selbstverständlich weiterhin sehr gerne zur Verfügung, wir freuen uns über jeden Besuch.

Michael Huber
Schulleiter

Freiwilliger Workshop:
Reservieren Sie sich jetzt schon das Datum!
01.04.2026, 19.30 Uhr, Schulhaus Hofmatt Luthern

Wie begleiten wir unsere Kinder sicher in der Online-Welt?

Gaming, Fake News oder KI – die digitale Welt unserer Kinder dreht sich rasant. Die Schule Luthern lädt gemeinsam mit dem Verein Netpathie zu einem Elternanlass ein, bei dem Ihre Fragen im Mittelpunkt stehen.

Die Digitalisierung ist aus dem Alltag unserer Kinder und Jugendlichen nicht mehr wegzudenken. Doch wie behalten wir als Eltern den Überblick? Wo liegen die echten Chancen, und wie schützen wir unseren Nachwuchs vor Risiken der Online-Welt?

Um genau diese Fragen zu beantworten, führen die Schule Luthern und der Verein Netpathie am **Dienstag, 28. April** einen besonderen Anlass durch.

EIN TAG IM ZEICHEN DER MEDIENKOMPETENZ
Bevor wir uns am Abend treffen, setzen sich am Vormittag bereits die Schülerinnen und Schüler intensiv mit ihrer digitalen Lebenswelt auseinander:

- **In der Primarschule** dreht sich alles um die «digitale Balance» und das Thema Gaming. Die Kinder lernen, warum Apps so fesselnd gebaut sind und wie sie ein gesundes Mass zwischen On- und Offline-Zeit finden.
- **In der Sekundarstufe** geht es tiefer in die Materie: Von der Macht der Algorithmen über den Umgang mit Künstlicher Intelligenz bis hin zu Fake News und dem Schutz der eigenen Privatsphäre (Digitaler Fussabdruck).

SIE BESTIMMEN DAS PROGRAMM!
Damit wir möglichst auf Ihre Bedürfnisse und Interessen eingehen können, erhalten alle Eltern Ende März per Brief einen QR-Code mit dem Sie an der **Umfrage teilnehmen können**. Dort haben Sie die Möglichkeit, die Themen anzugeben, welche Ihnen unter den Nägeln brennen. Diese Rückmeldungen bilden das Fundament für unseren gemeinsamen Abend.

Die Eckdaten auf einen Blick:

- **Wann:** 28. April, 19.30 Uhr bis 21.00 Uhr
- **Wo:** Altes Feuerwehrlokal, Wölfen, Luthern
- **Wer:** Alle Eltern sowie Interessierte
- **Weitere Infos:** www.netpathie.net

Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung, spannende Diskussionen und einen inspirierenden Austausch mit Ihnen!

Schule Luthern & Verein Netpathie
MariAnne Widmer, Imelda Ehrenbolger,
Mathias Büchler



Wochenhit vom 2. bis 7. März

SPITZBUBEN

in diversen Ausführungen

Hodel Bäckerei AG Dorfstrasse 7 · 6154 Hofstatt · Tel. 041 978 11 24



Dein Partner für Heizung und Sanitär.



fuhrimann-gmbh.ch

Ufhusen · 041 970 11 19 · Huttwil · 062 962 49 50



Wintersporttag in Luthern

Am 15. Januar 2026 fand unser diesjähriger Wintersporttag statt – ein Tag voller Bewegung, Spiel und winterlicher Abenteuer. Ein Teil der Schüler reiste für diesen Tag auf die Klewenalp und ein Teil verbrachte den Wintersporttag in Luthern.

Insgesamt machten 64 Kinder am Wintersporttag in Luthern mit. Darunter 44 aus der Basisstufe, 17 Primarschulkinder und 3 aus der ISS. In altersdurchmischten Gruppen erlebten sie ein abwechslungsreiches Programm, das für strahlende Gesichter und viel Teamgeist sorgte.

Am Vormittag stand eine Winterolympiade mit acht unterschiedlichen Posten auf dem Programm – drinnen wie draussen. Nach dem gemeinsamen Aufwärmen auf dem Pausenplatz ging es für die 8 altersdurchmischten Gruppen los. An jedem Posten konnten die Gruppen Punkte sammeln. Die Kinder meisterten Aufgaben zu: Skifliegen, Buckelpiste, Shorttrack, Eisschnelllaufen, Langlauf, Bobfahren, Eishockey und Slalom. Mit viel Begeisterung, Einsatz und gegenseitiger Unterstützung kämpften die Gruppen um wertvolle Punkte. Zur Stärkung gab es zum Znüni ein Schoggibrötli und warmen Tee für alle.

Nach der Mittagspause ging es spannend weiter: Eine Schnitzeljagd führte die Kinder auf eine abenteuerliche Suche. Gemeinsam halfen sie Pinguin Paul und Schneehase Susi, die dringend Wärme brauchten. In den acht Gruppen vom Morgen wurden verschiedene Rätsel gelöst, Hinweise kombiniert und Aufgaben gemeistert – bis schliesslich der gut versteckte Schatz gefunden wurde.

Zum Abschluss des Tages fand die Rangverkündigung der Winterolympiade statt. Alle Kinder erhielten einen Farmer-Riegel als Belohnung. Die Kinder der drei besten Gruppen durften sich zusätzlich einen Preis vom Gabentisch aussuchen.

Glücklich, zufrieden und mit vielen schönen Erinnerungen im Gepäck machten sich alle schliesslich auf den Heimweg.



Gemeinsames Aufwärmen auf dem Pausenplatz
Foto: Claudia Frei



Shorttrack in der Turnhalle
Foto: Jessica Pfister



Gemeinsames Lösen vom Winterrätsel
Foto: Jessica Pfister



Bobfahren
Foto: Claudia Frei



Slalomrennen auf dem Pausenplatz
Foto: Mathias Troncoso



Kinder holen Preise von Gabentisch
Foto: Claudia Frei

Musikschule Region Willisau

ELTERN-KIND-SINGEN MUSIKZAUBER / KIN- DERSINGEN WUNDERKLANG

Unsere Kurse in Willisau und Egolzwil starten am 12. sowie am 17. März 2026. Anmeldeschluss ist am 1. März. Haben Sie den Anmeldeschluss verpasst? Melden Sie sich doch auf dem Büro der Musikschule. Gerne geben wir Ihnen Auskunft, wo es noch einen freien Platz für Sie und Ihr Kind hat.

Musikschule Region Willisau
Hauptgasse 13
6130 Willisau
Telefon: 041 970 46 10
www.musikschuleregionwillisau.ch

Büro Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag
08.30 bis 11.30 Uhr
E-Mail: info@msrwillisau.ch

INSTRUMENTENPARCOURS

Auch dieses Jahr bieten wir die Möglichkeit, die grosse Vielfalt unserer Musikschule an den Instrumentenparcours zu entdecken. Die Musiklehrpersonen stellen ihre Instrumente vor, stehen beratend zur Seite und natürlich kann fleissig ausprobiert werden. Mit dem Rätsel „Mission Musikagenten“ können die Besuchenden zudem ihr Wissen rund um die Instrumente testen. Wir freuen uns, wenn wir Sie und Ihre Kinder in Willisau, Schötz oder Zell begrüssen dürfen.

Samstag, 7. März 2026, 09.00 bis 11.30 Uhr, Kan- tonsschule Willisau

09.00 Uhr, Eröffnung für alle Neu-Interessierten in der Aula
09.20 Uhr, Ausprobieren und Entdecken der Instrumente
Musikalisches Ständli der MG Gettnau, FM Willisau, MG Rohrmatt und SM Willisau im Foyer um 09.30 Uhr, 10.15 Uhr und 11.00 Uhr.

Samstag, 14. März 2026, 09.00 bis 11.30 Uhr, Schul- anlage Schötz

09.00 Uhr, Eröffnung für alle Neu-Interessierten im Singsaal
09.20 Uhr, Ausprobieren und Entdecken der Instrumente

Mittwoch, 18. März 2026, 17.30 bis 19.30 Uhr, Pri- marschulhaus Zell

17.30 Uhr, Ausprobieren und Entdecken der Instru-
mente
Musikalisches Ständli der BB Zell im Mehrzweck-
raum um 18.00 Uhr und 18.45 Uhr.



Gitarrenensemble



Saxquartett

KONZERT DER BLOSMUSIGGÄNG AM SONNTAG, 22. MÄRZ 2026, 10.30 UHR IN DER MARTINS- HALLE ZELL

Die Blosmusiggäng 2026 findet in Zusammen-
arbeit mit der Brass Band Zell statt. Das Massed-
Band-Konzert der Startup Band Willisau, Hinter-
länder Junior Band, Beginnersband Crescendo
und der Beginnersband Egolzwil-Schötz-Ettiswil
mit Schnupperschüler:innen wird mit Beiträgen
von Schüler:innen der Schlagzeugklasse von Josef
Kaufmann und mit einem Kurzkonzert der Brass
Band Zell ergänzt. Nach dem Konzert können sich
die Besucher:innen in der Festwirtschaft mit Älp-
lermagronen verpflegen.



Blosmusiggäng

KONZERT SOUNDS OF FRIENDSHIP AM MITT- WOCH, 1. APRIL 2026, 18.30 UHR IN DER RI- CKENHALLE MENZNAU

Freundinnen und Freunde präsentieren gemein-
sam in verschiedenen Gruppengrössen und Kon-
stellationen ein abwechslungsreiches Konzert-
programm.

#PLAYTOGETHER – BIST DU AUCH DABEI?

#playtogether ist ein Wettbewerb für alle Mu-
sikschrüler:innen der Musikschule, welche gerne
gemeinsam Musik machen. Ob mit den besten
Freunden, der Familie, einem Ensemble oder in
einer spontan zusammengewürfelten Gruppe: Al-
les ist möglich. **Es geht um Teamwork, Kreativität,
Spielfreude und Spass!**

Und wie? Sucht euch eine:n oder mehrere Mitmusi-
ker:innen, mit denen ihr gerne musiziert. Wählt ein
Stück aus, das zu euch passt, organisiert die ge-
meinsamen Proben und übt die Noten ein. Über-
legt euch, wie ihr «auftreten» möchtet und sucht
euch eine Kamerafrau oder einen Kameramann,
der euren Auftritt filmt. Danach heisst es «Aufnah-
me läuft»! Das Video kann danach über unsere
Website eingegeben werden. In der Jury sitzt unter
anderen **KUNZ** und **Patrick Ottiger**, welche in ver-
schiedenen Kategorien Sieger:innen küren.

Weitere Informationen findest du auf unserer
Website www.musikschuleregionwillisau.ch.

Napf-Märt

Chäs & luther Guets

Wochenhits

Gültig: 28. Februar – 6. März 2026

Napf-Anke

handgemodelter Chäsi-Anke

1kg

Fr. 14.70



Reibkäse Napf BERGKÄSE

für Gratin und Pasta

100g

Fr. 2.65



Bärlauch-Träumli

hausgemachter Weichkäse
mit Bärlauch

100g

Fr. 2.75



März-HIT Napf BERGKÄSE surchoix XL

Der Napf BERGKÄSE ist ein würziger
Hartkäse aus Berg-Rohmilch. Er wird
11 – 12 Monate im Keller gepflegt.
Egal ob warme oder kalte
Küche, am Stück oder
gerieben, er
passt einfach
immer.



Im XL-Pack
800 g – 1 Kg

per kg Fr. 17.00

Jubiläum Napf-Märt...

Jetzt vormerken:
Vom 26. – 28 März 2026
feiern wir **5 Jahre**
Napf-Märt mit
spannenden Aktionen
und Überraschungen...



Öffnungszeiten

MO bis FR 7.30 – 12.00 / 13.30 – 18.30
Samstag 7.30 – 16.00

Napf-Chäsi AG • Unterdorf 13 • 6156 Luthern • napf-chaesi.ch

Persönlich.

Von hier. Für Sie.



Lukas Lustenberger
Vorober-Walsburg 1
6154 Hofstatt
079 460 73 68

emmental
versicherung

Ihr Sanitär vor Ort

Umbau- und Neubauplanung
sowie -ausführung
Boilerentkalkungen
Entstopfen und Spülen
von Abläufen
Druckerhöhungen
Wärmepumpen Boiler



SANITÄR KÜNZLI
Hofstatt/Hergiswil b.W.

Eidg. dipl. Haustechniker Sanitär
Thomas Künzli Sanitär Künzli AG
sanitaerkuenzli@bluewin.ch
Hergiswil b. Willisau / 041 979 14 46
Hofstatt / 041 978 14 26



Zuhause Luthern – einzigartig & kreativ

Mit dem Projekt «Zuhause Luthern- einzigartig & kreativ» möchte die Gemeinde gemeinsam mit der Bevölkerung Projekte auf die Beine stellen, die Luthern fit für die Zukunft machen.

Der Verein alpinfra testet in einer Pilotphase von Mitte 2024 bis 2026 ein neues Förderprogramm. Ziel dieses Förderprogramms ist es, die Berggebiete als attraktive Wohn- und Lebensorte langfristig zu erhalten und eine nachhaltige Entwicklung zu ermöglichen. Luthern nimmt am Pilotprogramm teil und will damit gemeinsam mit der Bevölkerung in einem partizipativen Format, Impulse für die zukünftige Entwicklung in der Gemeinde setzen. Dabei wird die Gemeinde vom Beratungsunternehmen planval unterstützt.

WAS BISHER GESCHAH:

Die Bevölkerung hatte im vergangenen Frühling und Sommer die Möglichkeit, sich im Rahmen einer Online-Umfrage zu verschiedenen Themen zu äussern und ihre Einschätzungen zu Stärken, Schwächen sowie Zukunftspotenzialen von Luthern einzubringen.

Wer sich noch intensiver an der zukünftigen Entwicklung der Gemeinde beteiligen wollte, konnte anschliessend an Workshops teilnehmen. An drei lebhaften Veranstaltungen im Herbst 2025 kamen jeweils rund 45 Luthertalerinnen und Luthertaler zusammen. Gemeinsam setzten sie sich vertieft mit den vorhandenen Potenzialen auseinander und entwickelten konkrete Projektideen für die Zukunft von Luthern.

Dank Offenheit, Herzblut und grossem Ideenreichtum entstanden dabei klare Visionen für das Luthern von morgen: ein Dorf, in dem alle am gleichen Strang ziehen, in dem sich Generationen begegnen und das Zentrum belebt ist. Ein Luthern mit vielfältigen Treffpunkten, attraktiven Einkaufsmöglichkeiten, Restaurants, kulturellen Anlässen und einer offenen Kommunikation. Gewünscht werden zudem ausreichend Wohnraum, attraktive Arbeitsplätze, lebendige Vereine sowie ein achtsamer Umgang mit der Natur.



Doch es blieb nicht bei Visionen. Mehrere Projektteams haben im Verlauf der Workshops konkrete Vorhaben ausgearbeitet, die zur Umsetzung dieser Ziele beitragen sollen. So befasst sich beispielsweise eine Gruppe mit der Zukunft des Restaurants Hirschen und hat bereits verschiedene Akteure an einen Tisch gebracht, um gemeinsam mögliche Lösungen zu entwickeln. Eine andere Gruppe widmet sich der Verbesserung der Kommunikation und hat eine offene Sprechstunde mit dem Gemeinderat ins Leben gerufen. Weitere Teams arbeiten an Projekten zur besseren Mobilität von Jugendlichen an Wochenenden, an der Gründung einer Aktiengesellschaft zur Schaffung von attraktivem Wohnraum, an generationenübergreifenden Treffpunkten sowie am Erhalt von lokalen Restaurants und Dorfläden.

Diese Vielfalt an Ideen und Themen zeigt deutlich: Luthern hat Zukunft – und viele engagierte Menschen, denen ihre Gemeinde am Herzen liegt.

WIE GEHT ES WEITER?

Die Projektteams arbeiten engagiert weiter und kommen der Umsetzung ihrer Ideen Schritt für Schritt näher. Dabei werden sie punktuell von planval unterstützt, unter anderem bei Fragen zu möglichen Finanzierungsformen der Projekte.

Am 22. März findet mit der **Projektschau** die nächste grosse Veranstaltung statt. Dort erhalten die verschiedenen Projektteams die Gelegenheit, ihre Vorhaben allen interessierten Luthertalerinnen und Luthertalern vorzustellen. Der Anlass soll den Austausch fördern, gegenseitige Unterstützung ermöglichen und vor allem auch das grosse Engagement der Beteiligten würdigen.

Im Anschluss an die Veranstaltung lädt die Gemeinde zu einem gemeinsamen Brunch ein. Die gesamte Bevölkerung ist herzlich zur Projektschau eingeladen. Bitte melden Sie sich per QR-Code oder direkt über die Gemeinde (gemeindeverwaltung@luthern.ch / 041 978 80 10) zur Veranstaltung an. Eine spontane Teilnahme ist selbstverständlich auch noch möglich. Wir freuen uns auf euch.

Jetzt anmelden!



Projektschau Zuhause Luthern mit anschliessendem Brunch

22. März 2026, 09.30 Uhr- ca. 11.30 Uhr,
Gemeindesaal Luthern

Die Projektteams von «Zuhause Luthern – einzigartig & kreativ» präsentieren ihre Projekte für das Luthern von Morgen. Anschliessend lädt die Gemeinde zu einem leckeren Brunch ein.



Alle sind herzlich eingeladen. Melden Sie sich jetzt bis am 15.03 direkt via QR-Code oder über die Gemeinde (gemeindeverwaltung@luthern.ch / 041 978 80 10) an.



ALTERSSEELSORGE

WUSSTEST DU...???

Hast du schon vom Begegnungskaffee gehört?

Nein, was ist das?

Es ist eine wertvolle Begegnungsmöglichkeit, in der sich Jung und Alt im Altersheim austauschen können.

Schön, dass uns heute nach dem kurzen Gottesdienst ein Kaffee offeriert wird.

...Und wir bei dieser Gelegenheit alte Bekannte treffen.

Dürfen wir uns zu euch setzen?

Natürlich! Herzlich Willkommen!

Wir freuen uns, dass ihr da seid.

Es ist toll, wie die Kirche die Gemeinschaft fördert.

Gerne kommen wir wieder.

Ja, dann bringen wir noch unsere Nachbarn mit.

...Und erzählen unseren Freunden und Bekannten von diesen schönen Begegnungen.

Bis bald!

...dass dies Dank deiner Kirchensteuer ermöglicht wird?
www.pastoralraumluhinterland.ch

RAIFFEISEN

Raiffeisenbank
Luzerner Hinterland

Olympische Spiele mit Raiffeisen

Mit dem Kreditkarten-Wettbewerb von Visa dürfen unsere Kunden tolle Erlebnisse feiern.

Wir machen den Weg frei

seit 1986

B+U Küchen

Beck + Unternährer AG

Küchen + Umbau

Luzernstrasse 8
6144 Zell
079 343 09 40
info@buag-kuechen.ch
www.buag-kuechen.ch

PFARREIEN UND KIRCHGEMEINDEN DES PASTORALRAUMS LUZERNER HINTERLAND

So stärkt die Kirchensteuer unsere Gemeinschaft

Gelungene Premiere der Comic-Reihe

Am 17. Januar wurde in Luthern im Anschluss an den Gottesdienst der erste Comic «Altersseelsorge» aus der 6-teiligen Comic-Reihe der Öffentlichkeit präsentiert. Nach einem ersten Blick auf das neue Projekt kamen die Interessierten bei einem gemütlichen Apéro ins Gespräch. Fragen wurden gestellt und ein bereichernder Austausch fand statt.

Wie bereits im Januar-Pfarreiblatt beschrieben, ist die Comic-Reihe aus dem Wunsch entstanden, dem oft einseitig negativen Bild rund um die Kirche etwas Konkretes und Positives entgegenzusetzen. Die Comic-Reihe zeigt auf einfache und verständliche Weise, dass Kirchensteuern ganz nah bei den Menschen, mitten im Alltag und direkt in unserer lokalen Gemeinschaft wirken.

Ein besonderes Beispiel dafür ist das im ersten Comic vorgestellte Begegnungskaffee in Luthern und Zell. Dieses Projekt steht unter anderem für

das, was Kirche vor Ort möglich macht: Raum für Begegnung von Jung und Alt, Raum für Gemeinschaft. Umso erfreulicher ist es, dass dieses Begegnungskaffee zusätzlich für den Award «Gesundes Luzern» nominiert worden ist. Wir sind stolz auf diese schöne Anerkennung.

Die Rückmeldungen an der Premiere waren durchwegs ermutigend. Die Besucherinnen und Besucher zeigten sich überrascht, wie vielfältig und sinnvoll die Kirchensteuern eingesetzt werden und wie direkt sie Menschen und Projekte in unserer Region unterstützen.

Insgesamt werden im Verlauf des Jahres 2026 fünf weitere Comics folgen. Sie erzählen weitere Geschichten davon, was durch Solidarität und gemeinsames Engagement möglich wird. Denn eines wurde an diesem Abend in Luthern einmal mehr spürbar: Zusammen sind wir gelebte Gemeinschaft – Kirchensteuern sei Dank.

Begegnungskaffee im Begegnungs-Zentrum St. Ulrich

Am Donnerstag, 12. März feiern wir gemeinsam im BegegnungsZentrum St. Ulrich um 9.45 Uhr einen Gottesdienst mit Pfarrer Thomas Heim. Anschliessend sind alle Gottesdienstteilnehmenden zu einem Kaffee mit einem feinen Gipfeli eingeladen. Mit dem Besuch im BegegnungsZentrum binden Sie die Bewohnenden aktiv ins Dorfleben ein.





Gartentaschen ~ Abo

Eine tolle Möglichkeit, feines Gemüse, Salat, Kräuter, Beeren und Obst aus dem Garten zu geniessen.

Eine Anmeldung oder Infos im **Hoflädali** oder telefonisch unter 041 978 14 02 ermöglicht es, bequem wöchentlich oder nach Bedarf, mit einem Abo die Gartentaschen abzuholen.

Ideal für alle, die Wert auf frische und natürlich produzierte Lebensmittel legen.

Wir freuen uns auch Sie in die Gartenplanung aufzunehmen.

Familie Bühler, Althaus 6, 6154 Hofstatt

Tanner Landmaschinen GmbH

Neu-Flühlen

6154 Hofstatt

079 630 84 60

tanner.91@hotmail.com



Tanner Landmaschinen GmbH

Coiffeur

Petra Wermelinger



Ferien: 30. März - 20. April 2026

Ostern und Weisses Sonntag

Öffnungszeiten: MO-DO nach Vereinbarung
FR 08.00-11.15 Uhr 13.30-18.00 Uhr SA 08.00-12.00 Uhr

Gasthof Krone, 6156 Luthern **079 516 68 59**

Neuigkeiten aus dem Jugendtreff Luthern

Im Jugendtreff stehen zum Ende der Fasnachtsferien zwei Neuerungen an: Zunächst freuen wir uns sehr, dass Melanie El Ouazi ab dem 27. Februar 2026 wieder als Jugendbeauftragte zurückkehrt und die Verantwortung im Treff übernimmt.

Gleichzeitig kehren wir zu den gewohnten Zeiten zurück: Nachdem der Treff über die Winterwochen bereits von 19.00 bis 22.00 Uhr offen war, ist ab dem 27. Februar wieder wie gewohnt von **20.00 bis 23.00 Uhr** Betrieb.

Ein ganz herzliches Dankeschön geht an Ridouan El Ouazi, der Melanie während ihrer Abwesenheit vertreten und die Arbeit mit so viel Herzblut und Engagement geführt hat. Danke für deinen tollen Einsatz, Ridouan!

Wir freuen uns auf den Neustart nach den Ferien!

SCHÜTZENGESellschaft LUTHERN

Lotto im Gemeindesaal Luthern

Am Freitag, 27. Februar, ab 20.00 Uhr und Samstag, 28. Februar, ab 20.00 Uhr findet wieder das beliebteste Lotto im Gemeindesaal Luthern statt. Wir haben

sehr schöne Preise für Sie bereit. Jeder Gang ist ein Matchgang. Die Schützengesellschaft freut sich auf Ihren Besuch.

REITVEREIN ZELL

Patrouillenritt

Liebe Anwohner der Gemeinde Luthern

Wir vom Reitverein Zell führen am **Sonntag, 29. März 2026** unseren 4. Patrouillenritt durch. Wir danken Ihnen herzlich für Ihr Verständnis, dass an

diesem Tag viele Pferde in Luthern und Hofstatt unterwegs sein werden. Die Misthaufen auf den Strassen werden selbstverständlich alle entfernt.

LOTTO

www.sgluthern.ch

Gemeindesaal, 6156 Luthern

Freitag, 27. Februar 2026, ab 20.00 Uhr

Samstag, 28. Februar 2026, ab 20.00 Uhr

Nur Matchgänge!

7 Preise pro Gang!

Dauerkarten Fr. 20.--!

- ⇒ Wellnessweekends
- ⇒ Leiterwägeli mit Lebensmitteln
- ⇒ Goldvreneli, Goldbarren, Gutscheine Gasthäuser
- ⇒ Bernerplatten, Fleisch
- ⇒ Geschenzkäse, Käseteller, Honig

freundlich lädt ein:
Schützengesellschaft Luthern

ELEKTRO GANDER AG
24-STUNDEN-SERVICE

SOLAR-EVENT

Samstag, 07.03.2026 von 09:00 – 12:00 Uhr
Mittwoch, 11.03.2026 von 17:30 – 20:00 Uhr

Montag, 16.03.2026 von 17:30 – 20:00 Uhr*
*Nur gegen Voranmeldung

Dorfstrasse 21, 6154 Hofstatt

**AKTUELL
!FRÜHLINGSPUTZ!
SOLARREINIGUNG**

**Gerne präsentieren wir Ihnen unsere Photovoltaik,
Energiespeicher und E-Mobility Lösungen.**

041 978 0 978 / 062 962 0 962 / info@elektro-gander.ch

Dorf Plauschhornussen

Samstag, 28.03.2026 / ab 12.30 Uhr

Hornusserplatz Opfersei

**Wir verwöhnen dich gerne
kostengünstig
mit Speis und Trank.**

Ab jedem Alter!
Die Teilnahme ist gratis.

www.hghergiswil.ch

Versuche auch
du dich im Nationalsport
und schlage den Nougat
möglichst weit.

AGATHAFEIER

Ein Jahr ohne grosse Schadenfälle

An der traditionellen Agathafeier am 6. Februar konnte Kommandant Ueli Portmann auf ein eher ruhiges Jahr der Feuerwehr zurückblicken, trotz neun Einsätzen die zum Glück alle glimpflich abliefen.

Nach dem Gottesdienst in der Pfarrkirche zu Ehren der heiligen Agatha und wo auch der verstorbenen Feuerwehrkameraden gedacht wurde fand im Gasthaus Krone der geschäftliche Teil der Agathafeier statt. Nachdem sich alle mit dem feinen Nachtessen gestärkt hatten, blickte Kommandant Ueli Portmann noch einmal auf das verflossene Feuerwehrjahr zurück. Trotz neun Einsätzen sei es aber ein eher ruhiges Jahr gewesen, denn alle seien glücklicherweise ohne grössere Schäden abgelaufen.

wichtigen Sache eine Übung nicht besuchen können, sich bereits am Vortag abmelden. Er würde sich auch freuen, wenn sich Freiwillige melden, um als Gruppenführer oder sogar Offizier Verantwortung zu übernehmen. Oberleutnant Stefan Petermann erläuterte kurz das Übungsprogramm und hofft, dass die Übungen fleissig besucht werden. Bei der ersten Übung des Atemschutzes werden sich die Eingeteilten mit den neuen modernen Atemschutzgeräten bekannt machen können.



Kommandant Ueli Portmann hält Rückblick



Markus Zemp wird nach 30 Jahren Feuerwehrdienst entlassen

Erfreulich sei auch die grosse Erreichbarkeit der Eingeteilten gewesen. Bei zwölf besuchten Kursen hätten verschiedene Kameraden sich weitergebildet. Er dankte allen für ihren Einsatz und ihr Mitmachen. Geehrt für 10 Jahre Dienst wurden Stefan Petermann und Martin Lustenberger, für 15 Jahre Adrian Roth und für 20 Jahre Philippe Zemp. Markus Zemp, der während 30 Jahren mit vorbildlichem Einsatz in der Wehr mitmachte, wurde vom Kommandanten mit einem Zeichen des Dankes entlassen. Weil Karin Schwegler nach 16 Jahren engagiertem Mitmachen bei der Sanitätsabteilung zurücktrat, wird neu Denise Kunz, die zur Wachtmeisterin befördert wurde, diese Abteilung leiten. Aus gesundheitlichen Gründen wird Stefan Lustenberger, der seit 2010 im Atemschutz mitmachte, die Feuerwehr verlassen. Beim Ausblick auf das kommende Jahr erwähnte Ueli Portmann, dass im kommenden September wieder eine Einsatzübungsinspektion stattfinden wird. Neu müssten Kameraden, die wegen einer



Denise Kunz wird zur Wachtmeisterin befördert

Im Namen des Gemeinderates dankte Victor Kopp für die Einsatzbereitschaft der Feuerwehr. Denn es sei wichtig, dass die Bevölkerung sich auf eine gut ausgebildete Feuerwehr bei einem Schadenfall stets verlassen könne. Mit der traditionellen Jassmeisterschaft, wo es viele Preise zu gewinnen gab, endete die diesjährigen Agathafeier.

Heini Erbini

FELDMUSIK

Ehrungen für 190 Jahre aktives Musizieren und neue FIP-Preisträgerin

An der diesjährigen Generalversammlung wählte die Feldmusik Luthern ein neues Mitglied in die Musikkommission, ehrte vier Musikanten für ihre langjährige Treue und kürte eine neue Preisträgerin des Wanderpokals «FIP». Zudem durfte erfreulicherweise ein Neumitglied im Verein willkommen geheissen werden.

Mit der Generalversammlung Mitte Januar schloss die Feldmusik ihr altes Vereinsjahr ab und eröffnete zugleich das neue. Zur Versammlung trafen sich die Aktiv- sowie Ehrenmitglieder im Gasthof Krone, Luthern. Nach dem gemeinsamen Nachtessen wurden die traktandierten Geschäfte zügig abgehandelt.

JAHRESRÜCKBLICK

Erstmals präsentierte Co-Präsident Martin Birrer den Jahresbericht: Nach dem Start ins neue Jahr mit der Winterwanderung begannen die Proben für die Jahreskonzerte im April. Diese standen unter dem Motto «es Glas uf...» und fanden grossen Anklang beim Publikum. Im Mai reiste der Verein nach Mambach (D), um die Feierlichkeiten des Partnervereins Feuerwehrmusik Mambach zu besuchen und musikalisch zu umrahmen. Zudem gestaltete die Feldmusik verschiedene kirchliche Anlässe wie Weisses Sonntag, Auffahrt und Fronleichnam. Besonders erfreulich war die Ehrung von Josef Fischer für seine 50-jährige Aktivzeit als kantonaler Ehrenveteran im Juni. Eine Woche später nahm die Feldmusik am Luzerner Kantonal-Musikfest in Sursee teil. Neben dem Vortrag der Konzertstücke marschierte sie nachmittags über die Parademusikstrecke.

Im Spätsommer führte die Vereinsreise die Mitglieder rund um den Napf. Danach fanden weitere Einsätze wie das Lotto, das Spalierstehen an der Hochzeit eines Aktivmitglieds, die Kilbi sowie die musikalische Begleitung eines Gottesdienstes statt. Mit dem Adventskonzert und dem Weihnachtsblasen im Kreis Hofstatt wurde im Dezember auf die Weihnachtszeit eingestimmt.

Nach den Erläuterungen zur Jahresrechnung von Kassierin Muriel Lustenberger wurde diese einstimmig genehmigt und verdankt.

ZU- UND ABGÄNGE IM VEREIN

Mit Fabienne Zemp durfte der Verein eine junge Musikantin in ihren Reihen willkommen heissen. Sie verstärkt das Cornet-Register. Alle freuen sich sehr über diesen Zuwachs und das weitere gemeinsame Musizieren.

Leider traten Martin Schärli und Ehrenpräsident Ueli Portmann sen. per Generalversammlung aus dem Verein aus. Martin Birrer dankte beiden im Namen des Vereins herzlich für ihre grosse Unterstützung und die langjährige Verbundenheit.

WAHLEN

Bis auf Florian Michel, der seinen Sitz in der Musikkommission zur Verfügung stellte, wurden alle bisherigen Amtsinhaberinnen und Amtsinhaber wiedergewählt. Neu nimmt Martina Schärli Einsitz in der Musikkommission. Co-Präsident Martin Birrer dankte Florian Michel herzlich für seine wertvolle Arbeit in den vergangenen Jahren. Als Vize-dirigent und Solo-Cornetist bleibt er dem Verein weiterhin erhalten.

Auch Dirigent Walter Heiniger wurde in seinem Amt bestätigt. Der Verein freut sich auf die weitere Zusammenarbeit.

EHRUNG NEUER VETERANEN

Vier langjährige Mitglieder bringen es zusammen auf beeindruckende 190 Jahre aktives Musizieren. An der kommenden Veteranenehrung in Dagmersellen werden sie für ihr Engagement ausgezeichnet: Philipp Zemp (30 Jahre), Hans Kunz und Josef Birrer (je 50 Jahre) sowie Toni Büchler (60 Jahre). Der Verein bedankt sich herzlich bei seinen zukünftigen Veteranen für ihre grosse Treue und ihren langjährigen Einsatz.

WANDERPREIS FIP

Der Wanderpreis für die wichtigste Person in der Feldmusik, kurz FIP (engl. Feldmusik's Important Person), ging wohlverdient an Monika Portmann. Sie unterstützt den Verein immer wieder als Festwirtin, Köchin oder als engagierte Helferin. Auch auf dem Bass ist Monika eine geschätzte Stütze.

Die Versammlung schloss mit der Ehrung für fleissigen Probebesuch. Anschliessend genossen alle ein leckeres Dessert und konnten auf die Kameradschaft anstossen.



Preisträgerin Monika Portmann mit letztjährigem FIP Werner Felber

Bei uns finden Sie MEHR als nur Zaun- & Weidematerial



6133 Hergiswil am Napf Tel. 041 979 14 24 www.mehrlandtechnik.ch

JODLERKLUB

Heimatliche Lieder, lustiges Theater

Der Jodelklub Echo vom Napf, der zum letzten Mal unter der Leitung ihres Ehren-dirigenten Hans Tanner auftrat, begeisterte bei ihrem Jahreskonzert mit Theater wieder mit einem abwechslungsreichen Liederprogramm und die spielfreudigen Theaterleute sorgten im zweiten Teil des Abends für spannende und fröhliche Unterhaltung.



Das letzte Konzert der Luthertaler Jodler unter der Leitung von Hans Tanner, der nun nach neun Jahren als Dirigent zurücktritt, sorgte mit einem bunten Mix von altbekannten Liedern, die perfekt dargeboten wurden, für einen klangvollen Jodlerabend. Nach den beiden Liedern "E nöie Tag" von Hannes Furrer und "Läbesfreud" von Edi Gasser sorgte mit einer Einlage das Entlebucher Jodelduett aus Schüpfheim, Andre und Beat Thalmann, begleitet von Cé-cile Thalmann, mit zwei Liedern für Abwechslung. Mit Adolf Stähli's "My schöni Heimat" und dem humorvollen Lied "Maryli" von Robert Fellmann waren dann die Luthertaler Jodler wieder an der Reihe. Nach der zweiten Einlage des Entlebucher Jodel-duetts gab es wieder grossen Applaus, der mit einer Zugabe verdankt wurde. Nach den beiden Liedern "Bärgblueme-Jutz" von Anton Tschanz und "Uf de Chrütli-Alp" von Heinz Willisegger wäre das Liederprogramm der Luthertaler Jodler eigentlich zu Ende gewesen. Doch der nicht enden wollende Beifall im Saal rief nach einer Zugabe. Mit dem Wengeralp-Jutz dankten dann die Jodler. Am Schluss erinnerte Ehrendirigent Hans Tanner leicht wehmütig an sei-

ne vergangene Dirigentenzeit und die vielen schönen Erinnerungen die er mit den Jodlerkameraden als Sänger und später als Dirigent erleben durfte. Er dankte auch seiner Familie die ihm stets den Rücken freigehalten hatte, damit er dabei sein konnte. Jodlerkamerad Alois Wechsler, der zusammen mit Hans Tanner 1974 als junger Sänger in den Jodelklub aufgenommen wurde, blickte auf viele lustige Episoden und unvergessliche Erlebnisse zurück, die sie zusammen erleben durften.



Ehrendirigent Hans Tanner dankt

Ein Theater mit vielen turbulenten Szenen

Im zweiten Teil gab es viel zu lachen im Dreiakt von Franz-Xaver Köpfli "Ufregig im Ochse". Wie der etwas brummige Wirt Oskar (René Birrer) und seine resolute und kratzbürstige Frau (Ruth Wechsler), aber auch ihre etwas einfach gestrickte Hausan-

gestellte Dorli (Sandra Bernet) agierten, gab viel zu lachen. Der originelle und gewitzte Lebenskünstler Kari (Adrian Suppiger), der nicht nur den Schnaps liebte, sondern sich auch als schlauer Planzeichner herausstellte und so den Frieden des Nachbarbauern Viktor (Hans Peter) und seines Sohnes Martin (Fabian Kreienbühl) zwischen dem Bauern und der Wirtfamilie wieder herstellte, sorgte für viele Lacher. Auch der Auftritt des etwas wehleidigen Gemeindeschreibers (Franz Peter) und seiner Frau Charlotte (Theres Kunz), deren Sohn, ein Tunichtgut, von der Wirtin als Ehemann für ihre Tochter Sabine (Eveline Ambühl) ausersehen war, sorgte für viel Heiterkeit. Am Schluss löste sich, wie es sich in einem guten Volkstheater gehört, alles in Minne auf. Martin verlobte sich zum Wohlgefallen seiner zukünftigen Schwiegereltern mit seiner heimlichen Liebe Sabine, Dorli fiel Karin um den Hals, die Wirtin entschuldigte sich bei ihrem Schwiegersohn in spe und der Wirt freute sich, dass er endlich einen tüchtigen Nachfolger gefunden hatte. Der grosse Schlussapplaus zeigte, dass es der spielfreudigen Theatergruppe unter der Regie von Franz Peter gelungen ist, für beste Unterhaltung und viel Spass zu sorgen. Leider soll es das letzte Mal gewesen sein wo der langjährige Regisseur und immer auch gewitzte Theaterschauspieler Franz Peter die Regie besorgte.



Sogar die rabiate Wirtin entschuldigt sich

DANK

Der Präsident der Luthertaler Jodler, Adrian Roth, dankte Hans Tanner für seinen unermüdlichen Einsatz während der vergangenen neun Jahren, wo er als tüchtiger Chorleiter den Verein auch zu vielen Bestnoten an den Jodelfesten führte.



Präsident Adrian Roth dankt

Er dankte nicht nur der Trachtengruppe, die für den Service im Saal besorgt war, sondern auch allen Besucherinnen und Besuchern im bis auf den letzten Platz gefüllten Saal für ihre Sympathie und Unterstützung, die dafür sorgten, dass schon die erste Aufführung des Jodlerabends wieder zu einem Grosse Erfolg wurde.

Heini Erbini



Oh je, der Gemeindeschreiber blutet

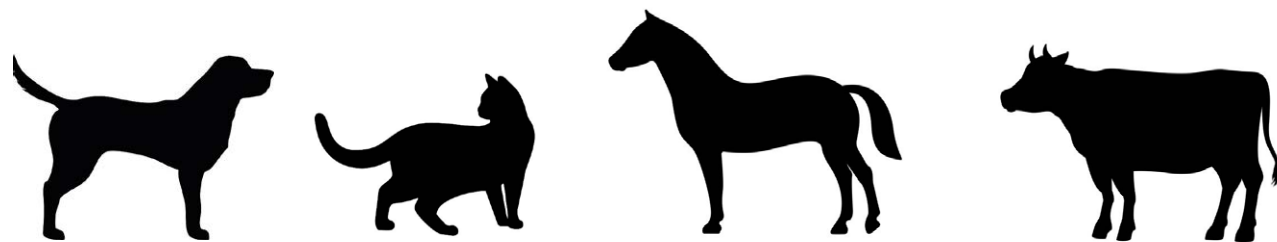


Wirt Oskar hat etwas zu sagen



Tiergesund vom Silberwald

Natürlich gesund – für Nutz- & Heimtiere



Sanfte Heilmethoden für Nutz- und Heimtiere

Über mich

Ich begleite Tiere sanft
und natürlich mit
Schüssler-Salzen &
ätherischen Ölen

Vorteile

sanft - natürlich - ganzheitlich

Leistungen

- Schüssler-Salze für Tiere
- dōTERRA-Öle & Naturtherapien
- Unterstützung für Gross- & Kleintiere

www.siegrist-tiergesund.ch

TRACHTENGRUPPE

45. Generalversammlung

Am 30. Januar 2026 lud die Trachtengruppe Luthern zur ordentlichen Generalversammlung in die Krone Luthern ein. Nach einem köstlichen Nachtessen waren alle gestärkt und die anstehenden Traktanden wurden besprochen.

Ein besonderer Anlass an der diesjährigen GV war, dass der bisher langjährig amtierende Präsident Christoph Waser das Amt des Präsidenten an das neu gewählte Co-Präsidium Eveline Ambühl und Petra Glanzmann übergeben hat. Herzliche Gratulation an die Beiden. Christoph, im Namen der Trachtengruppe Luthern ganz herzlichen Dank für deine geleistete Arbeit über all die Jahre und alles Gute für die Zukunft. Eveline und Petra wünscht die Trachtengruppe Luthern alles Gute und viel Freude für die neue Aufgabe als Präsidentinnen.



Präsident Christoph Waser mit neuem Co-Präsidium Eveline Ambühl und Petra Glanzmann

In diesem Jahr durften 16 Aktiv-/Passivmitglieder für ihre Treue geehrt werden: Manuela Schärli, Michel Vogel, Margrith Heller (**10 Jahre**), Ruth Peter, Heidi Stadelmann jun., Martin Enz, Claudia Käsli, Gisela Alt (**20 Jahre**), Rita Schumacher (**40 Jahre**), Nina Birrer, Sophie Peter, Käthi Huber, Berta Christen, Rita Birrer, Maria Hodel, Trudy Christen (**45 Jahre**). Alle anwesenden erhielten eine Rose überreicht vom Präsidenten Christoph Waser.



Jubiläen

Im Weiteren konnte Sarah Peter neu als Aktivmitglied in die Trachtengruppe aufgenommen werden. Sarah wird neu auch als zukünftiges Vorstandsmitglied gewählt.

Im Anschluss an die GV wurde ein köstliches Dessert serviert und bei gemütlichem Beisammensein konnten die Anwesenden den Abend ausklingen lassen.

Barbara Steiner

JO LUTHERN

Ein unvergessliches JO Lager 2026

Vom 8. bis 13. Februar 2026 verbrachte die JO Luthern ihr Skilager im Skigebiet Hoch-Ybrig. Insgesamt 38 Kinder und Jugendliche sowie sieben LeiterInnen durften eine abwechslungsreiche und erlebnisreiche Woche im Schnee geniessen.

Der Startschuss fiel am Sonntagmorgen um 7.15 Uhr beim Gemeindehaus Luthern. Nachdem die gesamte Skiausrüstung und das Gepäck verladen waren, machte sich die Gruppe gut gelaunt auf den Weg Richtung Unteriberg. Für den Transport durften die Schulbusse der Gemeinde genutzt werden – dafür ein herzliches Dankeschön an die Gemeinde Luthern. Bei herrlichem Wetter und spürbarer Vorfreude erreichten alle Teilnehmenden wohlbehalten das Skigebiet Hoch-Ybrig. Nach der Gruppeneinteilung ging es direkt auf die Pisten, wo die ersten Trainingseinheiten stattfanden. Neben freiem Skifahren standen auch Stangentrainings und technische Übungen auf dem Programm. Für das leibliche Wohl sorgte während der ganzen Woche Brigitte Peter, die die Lagerteilnehmenden täglich mit feinen Menüs verwöhnte. Mittags durften wir den Lunch in den Räumlichkeiten von Ewald Lustenberger im Restaurant Spirstock verspeisen. Auch am Abend wurde es nie langweilig: Ein buntes Programm mit Spieleabend, Ländlerabend, Wellnessabend, Wachskurs, einem Besuch im Hallenbad sowie der Präsentation des Lagerfilms sorgte für viel Abwechslung und gute Stimmung. Ein besonderes Highlight der Woche war das Skirennen am Mittwoch. Bei Regen, Schnee und Sonnenschein zeigten die Teilnehmenden ihr Können und fuhren beeindruckende Zeiten. Die Rangverkündigung fand am Donnerstagabend statt, bei der die PodestfahrerInnen mit Medaillen ausgezeichnet wurden. Zudem erhielten alle Lagerteilnehmenden ein bedrucktes Necessaire als Erinnerungsgeschenk. Im Anschluss präsentierten die Lehrlinge den erstellten Lagerfilm.

Den gelungenen Abschluss bildete das Mittagessen am Freitag im Restaurant Spirstock bei Ewald, wo alle ein feines Schnipo geniessen durften.

Herzlichen Dank für die grosszügige Bewirtung und das zur Verfügung stellen der Räumlichkeiten und des Punsches. Auch Armin Kunz gilt ein grosser Dank, er hat die Getränke am Freitagmittag spendiert.

Am Freitagnachmittag trat die JO Luthern die Heimreise an und wurde in Luthern bereits von den wartenden Angehörigen freudig empfangen.

LEITERTEAM

Das Leiterteam um Sandro Wechsler, Marcel Schwegler, Eveline Peter, Selina Peter, Josef Peter, Andreas Christen, Ruedi Peter und Brigitte Peter hat wiederum ein erfolgreiches Skilager durchgeführt.

Im Hintergrund unterstützten Nicole Glanzmann und Martin Lütolf das Leiterteam. Herzlichen Dank an alle für die ehrenamtliche Tätigkeit.

HERZLICHEN DANK

Die JO Luthern bedankt sich herzlich für die grosszügigen Spenden und die Unterstützung. Ein herzliches Dankeschön geht auch an alle HelferInnen.

AUS DER RANGLISTE DES SKIRENNENS 2026

Lehrlinge: 1. Janik Hodel, 2. Nico Glanzmann, 3. Janis Kopp
Mix 2016 und jünger: 1. Lina Peter, 2. Rahel Lüdi, 3. Romina Peter
Mix 2013–2015: 1. Laura Zemp, 2. Levio Wechsler, 3. Marisa Lustenberger
Mädchen 2: 1. Jasmin Graber, 2. Fabienne Zemp, 3. Salome Lustenberger
Knaben 2: 1. Luca Stettler, 2. Yann Huber, 3. Noel Kopp

Svenja Gasser



KEGELKLUB

Andreas Christen und Franz Bucher sind die grossen Gewinner

Erfolgreicher Start in die Kegelsaison mit der Kronenmeisterschaft 2026



Andreas Christen



Franz Bucher

In der Kronenkegelbahn Luthern startete der KK-Napf vom 5. Januar bis 17. Januar die diesjährige Kegelsaison. Die Kronenmeisterschaft ist eine ext. Meisterschaft. Das heisst, jeder Kegelklub kann neben den offiziellen Meisterschaften vom Unterverband selber eine Meisterschaft durchführen. Mit 107 Teilnehmenden wurde die Meisterschaft recht gut besucht. Vor allem auf den tollen Gästeeufmarsch von 7 Teilnehmenden ist der KK-Napf recht stolz.

Kategorie A

In der höchsten Kategorie A; gewann Stephan Heimann vom KK Sonnenburg, Alberswil mit sagenhaften 505 Punkten. Für diese Zahl benötigte er von 60 Kugeln 36 x die 9. (Das Maximum ist 540 P). Im 2.Rang war Sven Scheidegger, Chegugielä mit 504, 3. Rang Roland Scheidegger, River Boys 502, 4. Rang Anton Rölli, Woods 500, 5. Rang Ernst Hauri, Hartholz 496,

Der einzige A Kegler Alex Peter, vom KK-Napf klassierte sich mit 481 P auf dem guten 20. Rang.

Kategorie B

In der Kategorie B erreichte Franz Bucher vom KK-

Napf mit 503 P den 1. Rang. 2. Rang, Bruno Haas, Nutz 492 P, 3. Werner Heller, Woods 491 P, 4. Anita Küng, Rebstock 490, 5. Ferdinand Scheidegger, 490 P.

Kategorie C

In der Kategorie C gewann Lukas Zemp, Alpenglöggli mit 470 P. 2. Rang; Marcel Hagios, Alpenkegler 467 P, 3. Beat Häfliger, Hartholz 466 P, 4. Hans Christen, Napf 463 P, 5. Lisbeth Portmann, Napf 457 P.

Kategorie Gäste

Diese durften nur 30 Kugeln abgeben. Diese Kategorie gewann überlegen mit 236 P Andreas Christen, Schwarzenbach. 2. Simon Röthlisberger 198, 3. Kaspar Birrer 189, 4. Roger Wüthrich 181, 5. Matthihas Tanner 178, 6. Martin Bucher 152, 7. Silvan Zwyer 146 P.

KRONENSTICH

(67 Teilnehmer) 10 Volle und 10 Voreggdoppel, total 20 Kugeln.

Dieser Stich ist zusätzlich und konnte nur von den Lizenzierten Keglerinnen und Kegler absolviert werden.

Kategorie A

Rang 1; Kurt Kirsch, Rot-Weiss-Krone 280 P, 2. Fridolin Wicki, Emmenbrücke 271, 3. Sven Scheidegger, Chegugielä 270, 4. Benny Schneiter, Müswangen 269, 5. Roland Scheidegger, River-Boys 267, 6. Peter Huwiler, Fragezeichen 266, 7. Theo Emmenegger, Rebstock 265, 8. Josef Willimann, Hartholz 265, 9. Marcel Bucher, Alpenglöggli 265, 10. Alex Peter, Napf 261 P.

Kategorie B

Rang 1; Werner Heller, Woods 275, 2. Stephan Baumgartner, Bannwil 268, 3. Heiri Schmidli, Sonnenburg 265, 4. Werner Gilli, Kreuz 255, 5. Franziska Steudler-Feller, Steinbock 252, 6. Franz Bucher, Napf 251, 7. Rudolf Kohler, Sinnlos 250, 8. Daniela Albisser 249, 9. Andreas Schütz 249, 10. Franz Brun,

Alpenglöggli 248 P.

Kategorie C

Rang 1; Marcel Hagios, Alpenkegler 260, 2. Lukas Zemp, Alpenglöggli 239, 3. Beat Häfliger, Hartholz 222, 4. Hans Christen, Napf 222, 5. Hans Bisang, Hartholz 220, 6. Lisbeth Portmann, Napf 207, 7. Pe-

ter Baumann, Sonnholz 204, 8. Ruth Emmenegger, Rebstock 202, 9. Eduard Graf, Lüdererblick 169, 10. Walter Schärli, Napf 145 P.

Die ganze Rangliste entnehmen Sie aus der neuen Homepage www.kk-napf.ch

DIE MITTE KANTON LUZERN

Nein zum Bürokratiemonster Individualbesteuerung

Am 8. März 2026 stimmt die Bevölkerung über die Einführung der Individualbesteuerung ab. Ja, die Heiratsstrafe gehört abgeschafft – aber nicht mit diesem Modell. Wir sagen klar NEIN und das aus folgenden Gründen:

- Einverdiener-Haushalte oder Paare mit stark unterschiedlichen Einkommen würden deutlich höher besteuert. Das ist unfair und trifft genau jene Familien, die heute schon rechnen müssen.
- Auch die Abzüge werden halbiert. Wenn eine Person ihr Pensum reduziert hat oder nicht arbeitet, verliert sie automatisch auch Abzüge wie Kinderabzüge.
- Massiver Bürokratieaufwand: Neu müssten 1.7 Millionen Ehepaare separat besteuert werden. Das heisst: 1.7 Millionen mehr Steuererklärungen pro Jahr! Ein enormer Aufwand für Ehepaare und Steuerämter.
- Durch den massiven Bürokratieaufwand schätzt der Kanton Luzern, dass es rund 40 neue Vollzeitstellen auf den Steuerämtern benötigt, um die Veranlagungen zu bewerkstelligen – der Staatsapparat wird massiv aufgeblasen. Und das zu Lasten der Gemeinden.

- Mit dem vorgeschlagenen Systemwechsel müssten sämtliche Staatsebenen: Bund, Kantone und Gemeinden ihr komplettes Steuersystem umbauen. Obwohl die meisten Kantone die Heiratsstrafe bereits abgeschafft haben.
- 21 Kantone haben sich gegen die Individualbesteuerung ausgesprochen und 10 davon haben das Kantonsreferendum ergriffen. Das ist ein historischer Widerstand gegen den Steuerschwindel-Individualbesteuerung.

Diese Vorlage ist kompliziert, ungerecht und teuer. Darum empfiehlt Die Mitte den Stimmberechtigten am 8. März 2026 ein klares NEIN zur Einführung der Individualbesteuerung.

Die Mitte setzt sich wie keine andere Partei für die Abschaffung der Heiratsstrafe ein. Mit unserer Initiative «Ja zu fairen Bundessteuern auch für Ehepaare – Diskriminierung der Ehe endlich abschaffen!» haben wir eine Initiative eingereicht, welche eine alternative Steuerberechnung fordert. So wie es die meisten Kantone heute schon handhaben. Unbürokratisch, fair und familienfreundlich. Diese Lösung muss vor das Volk.

Reformierte Kirche Willisau-Hüswil

www.reflu.ch/willisau-hueswil

JUKI-JUGEND KIRCHE WILLISAU-HÜSWIL

Du bist 12 bis 18-jährig, möchtest in deiner Freizeit neue Jugendliche kennen lernen, spannende Ausflüge machen und dabei Gott und die Welt entdecken, dann melde dich über die Kontaktmöglichkeit auf dem Instagram Profil [juki_willisauhueswil](#) oder direkt bei Chiara Mosimann, chiaramosiann@icloud.com. **Der nächste Anlass findet am 22. Mai statt.**

NACHMITTAGSTREFF IM VIOLINO, ZELL



Die gemütlichen und horizontenerweiternden Nachmittagsstreffe finden von Oktober bis April im Wohn- und Begegnungsort Violino in Zell statt. Eingeladen sind alle neugierigen Menschen jeden Alters und von überall her. Es ist ein offenes Angebot der reformierten Kirche. Die Anlässe finden jeweils im Saal des Violino von 15 Uhr bis ca. 16.15 Uhr statt. Ab 14 Uhr und bis 17 Uhr ist die Cafeteria des Violino geöffnet und bietet warme und kalte Getränke und Snacks an. So kommt auch das gesellige Zusammensein nicht zu kurz! Der Eintritt ist kostenlos (Kollekte). Wissen Sie noch nicht wie

Sie nach Zell kommen? Wenn Sie abgeholt werden möchten, melden Sie sich bis am Vortag bei Pfr. Th. Heim, 041 988 12 87. Schauen Sie vorbei – Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!
Pfr. Thomas Heim und das Team des Violino Zell

Donnerstag, 26. März, 15 Uhr, Giovanni Segantini – ein ruheloser Einzelgänger und brillanter Künstler. Bildvortrag zum Staunen mit Max Huber, Pfarrer EMK, Langnau ZH

Donnerstag, 30. April, 15 Uhr, Nümm wie aube – es satirisches Autersturne mit Heinz Däpp. Der bekannte Autor der Schnappschüsse des Regionaljournals Bern-Freiburg-Wallis von Radio DRS1, schaut vergnügt und bissig, aber immer heiter, auf den Lauf des Lebens und Älterwerdens

NACHMITTAGSTREFF IN WILLISAU



Der Nachmittagsstreffe in Willisau wendet sich an alle Interessierten und ist offen für alle Besucher, unabhängig von Alter oder Konfession. Alle Treffen finden im Kirchenzentrum Adlermatte in Willisau (Adlermatte 14) statt. Im Anschluss offeriert der reformierte Frauenverein Willisau jeweils ein passendes Zöbig. Der Eintritt ist kostenlos (Kollekte). Schauen Sie vorbei – Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Pfr. Philemon Läubli und das Team des reformierten Frauenvereins Willisau-Hüswil

Donnerstag, 19. März, 14 Uhr, die Reformation und Ulrich Zwingli. Eine unterhaltsame Zeitreise mit Pfarrer Hans Weber, Sempach

FIIRE MIT DE CHLIINE



Beim Fiire im Januar retteten die Kinder mit Barry Menschen aus dem Schnee

Das nächste Fiire findet am **Mittwoch, 18. März** jeweils 9.30 Uhr, Kirche Hüswil statt. Das "Fiire" ist unser Gottesdienst für Vorschulkinder (ca. 3-5jährige), mit Pfarrer Thomas Heim und Katechetin Andrea Roth und Kirchenschildkröte Nora, anschliessend jeweils Znüni im Unterrichtszimmer mit Spielecke

SINGTREFF: EINBLICKE – SINGEN – GEMEINSCHAFT

Wir singen in lockerem Rahmen bekannte Lieder und entdecken auch mal etwas Neues. Wer Zeit hat kommt und singt mit ohne weitere Verpflichtungen. Wir lernen Hintergründe und Anekdoten zu den gesungenen Liedern kennen, mit Kirchenmusikerin Christina Oehen und Pfarrer Thomas Heim, jeweils **Mittwoch, 4. und 18. März, 1. und 22. April,** 15.15 bis 16.45 Uhr, Kapelle Violino, Zell. Spontane Mitsingende oder auch Zuhörende sind willkommen. Weitere Infos erhalten Sie bei Pfarrer Thomas Heim unter Tel. 041 988 12 87.

BESONDERE GOTTESDIENSTE

Freitag, 6. März 2025, 19.30 Uhr, Zell, Wohn- und Begegnungsort Violino, Luthernstrasse 3, **ökumenischer Abend zum Weltgebetstag aus Nigeria** zum Thema « Ich will euch stärken, kommt! »

Sonntag, 8. März, 10 Uhr, Ökumenischer Familien-gottesdienst in der Pfarrkirche Zell, mit dem Gospelchor Live in Church, Pfarrer Thomas Heim und Pastoralraumleiterin Anna Engel, anschliessend Suppenzmittag im Violino mit Kinderspielprogramm, organisiert von der ref. Kirche und dem Pfarreirat Zell

Sonntag, 22. März, 9.30 Uhr, Gottesdienst mit Taufen, mit den Religionsunterrichtsschülern der 3.-6. Klasse (Kreis Hüswil), Pfarrer Thomas Heim, Katechetinnen Andrea Roth und Jana Blaser und Organistin Lisbeth Thürig

KONFIRMATION IN HÜSWIL



An der letztjährigen Konfirmation

Nach längerem Unterbruch wird die Konfirmation nun wieder einmal in der Kirche Hüswil gefeiert, weil es sich mit fünf Konfirmandinnen und Konfirmanden um einen kleineren Jahrgang handelt.

Am **Palmsonntag, 29. März 2026, 9.30 Uhr,** Kirche Hüswil feiern **Fabian Röthlisberger, Hofstatt, Janine Bruckner, Wolhusen, Jonas Neuenschwander, Zell, Mauro Fankhauser, Willisau und Rahel Häfliger, Ohmstal** ihre Konfirmation und werden für ihren weiteren Lebensweg gesegnet. Während des Gottesdienstes wird eine Kinderhüeti angeboten. Nach dem Gottesdienst spielt die Brass Band Zell ein Ständli auf dem Kirchplatz und es wird ein Apéro angeboten.

INTERNETPRÄSENZ UND ONLINE-GOTTESDIENSTE UND PODCAST

Besuchen Sie uns auch auf Instagram www.instagram.com/hueswil oder Facebook oder TikTok unter »Pfarramt Hüswil«. Liveübertragungen und Aufzeichnungen der Gottesdienste finden Sie auf YouTube und Facebook unter »Pfarramt Hüswil«. Predigten zum Nachhören und Abonnieren (Podcast) auf www.anchor.fm/hueswil

	6	3				8		1
	7				1			
					2			9
5							9	
8		6		7				
			5	1	8		7	
1		8	6					
						3		2
			4	5				

A close-up photograph of a half of a Breton galette, a traditional flatbread. The galette is topped with melted cheese, sliced leeks, scallops, and a slice of lemon. It is served on a wooden board. To the left of the board is a small Breton flag, featuring a red field with white stars.

Veranstaltungskalender März / April

MÄRZ		
SA	28.02. /	Skiweekend
SO	01.03.	Schiklub Luthern, Frutt Bonistock
DI	03.03.	Modischer Abend bei LÜTHI LOOK Frauenverein Luthern
DI	03.03.	Neumitglieder Apéro Flueh-Fäger Luthern Flueh-Fäger, Altes Feuerwehrmagazin
DO	05.03.	Jassen Frauenverein, Pfarreiheim
FR	06.03.	GV BBV Luthern BBV Luthern, Krone
SA	07.03.	Instrumentenparcours der Musikschule Musikschule Region Willisau, Willisau, Kanti
SA	07.03.	e-Nothelfer Samariter am Napf, Gemeindehaus Hergiswil
SA	07.03.	Hühnerkurs - Natürlich gesundes Huhn Tierheilpraxis ANIMARTINA, Hofcafé Äntebach
SA	07. /	Skiweekend
SO	08.03.	Turnverein Luthern, Crans Montana
SO	08.03.	Suppentag Pfarrei Luthern, Pfarreiheim Luthern
SO	08.03.	Schneeplausch Trachtengruppe Luthern
MI	11.03.	Generalversammlung Frauenverein, Gemeindesaal
DO	12.03.	Tag der Schulen für alle Schule Luthern, Schule Luthern - Hofstatt und Hofmatt
SA	14.03.	Eltern-Kind-Tag Erstkommunion Pfarrei, Pfarreiheim Luthern
SA	14.03.	Instrumentenparcours der Musikschule Musikschule Reg. Willisau, Schötz, Schulanlage
SO	15.03.	Skitag Schiklub Luthern, Ort nach Ansage
DI	17.03.	Vereinsversammlung Samariter am Napf, Hergiswil
MI	18.03.	Instrumentenparcours der Musikschule Musikschule Reg. Willisau, Zell, Primarschulhaus
FR	20.03.	Generalversammlung Schützengesellschaft, Rest. Krone
FR	20.03.	Mittagstisch Verein KNOSPE Luthern, wird im WB und Website publiziert
SA	21.03.	Schneeschuh-Trail zusammenräumen Turnverein Luthern
SO	22.03.	Konzert Blossmusiggäng / Musikschule Musikschule Region Willisau, Zell, Martinshalle

SO	22.03.	Alpinfra Abschlussveranstaltung mit Ergebnispräsentation Einwohnergemeinde Luthern, Gemeindesaal Luthern
DO	26.03.	Generalversammlung Verein KNOSPE Luthern
FR	27. /	Jahreskonzert
SA	28.03.	Feldmusik Luthern, Gemeindesaal Luthern
SA	28.03.	1. Obligatorisch Schützengesellschaft, Schützenhaus
So	29.03.	Familiengottesdienst zum Palmsonntag Pfarrei, Pfarreiheim + Feuerwehrlokal
DI	31.03.	Zugsübung Zug 2 Feuerwehr

APRIL		
MI	01.04.	Konzert "Sounds of Friendship" der Musikschule Musikschule Region Willisau, Menznau, Rickenhalle
MI	01.04.	Zugsübung Zug 1 Feuerwehr
MI	01.04..	Offene Sprechstunde mit Gemeinderat Luthern Einwohnergemeinde Luthern, Gemeindehaus
MI	01.04.	Workshop KLAPP - Schule Luthern Schule Luthern, Schule Luthern - Hofmatt
DO	02. -	Osterfeiertage
MO	06.04.	Pfarrei, Pfarrei Luthern
DO	09.04.	Jassen und Lotto Frauenverein, Pfarreiheim
FR	10.04.	Österlen Trachtengruppe Luthern
SA	11.04.	Erstkommunion-weisser Samstag Pfarrei, Pfarrkirche
SA	11.04.	Generalversammlung Flueh-Fäger Luthern Flueh-Fäger Luthern, Krone Luthern
FR	17.04.	Mittagstisch Verein KNOSPE Luthern, wird im WB und Website publiziert
SA	18.04.	IVR 2 Repe Samariter am Napf, Gemeindehaus Hergiswil
FR	24.04.	Wildpflanzen-Spaziergang Naturea, Luthern
FR	24.04.	Generalversammlung Gewerbe Hinterland Gewerbeverein Hinterland
FR	24.04.	Vereinsübung Samariter am Napf, Gemeindehaus Hergiswil
DI	28.04.	Hauptübung Feuerwehr
MI	29.04.	Kirchgemeindeversammlung Kirchgemeinde, Pfarreiheim
MI	29.04.	Kinderanlass Frauenverein
DO	30.04.	Blutspenden Samariter am Napf, Gemeindesaal Luthern

Gemeindeverwaltung Luthern

Oberdorf 8 | 6156 Luthern

041 978 80 10 | gemeindeverwaltung@luthern.ch

luthern.ch